

Ausgabe Januar 2025

# KV- Info

Themen dieser Ausgabe

Blutspende

DRK-Ortsverein Bad Krozingen / Infostand

JRK / Gruppenleiter-Brunch in Müllheim

Mitarbeiterfest 2024

Jahresrückblick DRK / Sozial- und Seniorenarbeit

Suchdienst



### Nachhaltige Versorgung

Bundesweit sichern sechs DRK-Blutspendedienste die dauerhafte und nachhaltige Patientenversorgung mit Blutpräparaten. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen ist zusammen mit seiner Tochtergesellschaft, dem DRK-Blutspendedienst Nord-Ost, mit einem Einzugsgebiet von über 32 Millionen Einwohnern der größte Verbund der DRK-Blutspendedienste in Deutschland.



Foto: DRK-Blutspendedienst

## Blutspende

### Gemeinsam Leben retten.

Ohne engagierte Blutspender wäre ein essenzieller Bestandteil unseres Gesundheitssystems gefährdet. Doch was passiert, wenn uns die helfenden Hände fehlen, die sich um unsere Spender kümmern? Ohne sie würde die Blutspende unpersönlicher und die Betreuung der Spender wäre nicht optimal. Unser Ziel ist es jedoch, dass sich die Spender wohlfühlen und die Zeit in angenehmer Gesellschaft verbringen.

Für jede Blutspende-Aktion sind wir auf die Unterstützung von Ehrenamtlichen angewiesen. Diese großartigen Helfer unterstützen das Deutsche Rote Kreuz nicht nur bei der Organisation, sondern sorgen auch dafür, dass die Spender während und nach der Spende bestens betreut und kulinarisch verwöhnt werden.

Wir suchen Menschen, die Lust und Zeit haben, mit uns Blutspendetermine zu planen und durchzuführen. Auch das Anbringen von Blutspendeplakaten gehört dazu. Pro Ortsverein finden in der Regel drei bis fünf Blutspendetermine pro Jahr statt.

### Aufgabenbereiche:

- ehrenamtliche Mitarbeit bei
- Registrierung der Blutspender bei der Anmeldung
  - Betreuung der Blutspender während und nach der Spende
  - Verpflegung der Blutspender (Unterstützung in Küche und Service)
  - Begleitung von Neuspendern
  - Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

### Das sollten Sie mitbringen:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Freude an ehrenamtlicher Tätigkeit in einem Team

### Zeitaufwand:

- variabel, ca. 3-5 Tage im Jahr für Blutspendeaktionen
- Fortbildung ca. 1-2 Std./Jahr

### Ansprechpartner:

Kreisbereitschaftsleitung  
[KBL@drk-muellheim.de](mailto:KBL@drk-muellheim.de)

Auggen:	Di 18.03.2025 Do 17.07.2025
Buggingen:	Do 13.03.2025 Do 24.07.2025 Do 27.11.2025
Krozigen:	Mi 29.01.2025 Mi 05.11.2025
Heitersheim:	Do 14.01.2025 Do 15.05.2025 Di 30.09.2025
Kandern:	Do 24.04.2025 Do 07.08.2025
Wollbach:	Mo 17.02.2025 Mo 08.12.2025
Neuenburg:	Do 13.02.2025 Do 16.04.2025 Do 09.10.2025
Müllheim:	Di 21.01.2025 Mi 05.03.2025 Di 18.03.2025 Di 20.05.2025 Do 17.07.2025 Di 11.09.2025 Di 25.11.2025
Münstertal:	Mi 13.08.2025
Schliengen:	Do 19.02.2025 Do 05.06.2025 Do 28.08.2025 Di 30.12.2025
Staufen:	Mi 23.04.2025 Di 28.10.2025

## Blutspendetermine 2025

Die Termine links sind ohne Gewähr,  
Verschiebungen sind immer möglich.

Bleiben Sie auf dem Laufenden unter  
[www.blutspende.de/blutspendetermine/](http://www.blutspende.de/blutspendetermine/)

kostenlose

## Blutspender-Hotline

**0800 11 949 11**

Montag - Freitag von 8 -17 Uhr



Foto: DRK-Blutspendedienst



## DRK-Ortsverein Bad Krozingen Bürgerneujahrsempfang Bad Krozingen

Zum erstem Mal als Oberbürgermeister einer großen Kreisstadt empfing Volker Kieber seine Bürgerinnen und Bürger zum Bürgerneujahrsempfang im Kurhaus

Der DRK-Ortsverein Bad Krozingen nutzte die Veranstaltung, bei der es u.a. um ehrenamtliches Engagement und Blutspenderehrungen geht, für einen Infostand. Die Rotkreuzler machten aber nicht nur Werbung für die Blutspende. Sie haben die Aufgaben vom DRK-Ortsverein Bad Krozingen und die Angebote des DRK-Kreisverbandes Müllheim e.V. vorgestellt und erklärt. Die Besucher zeigten reges Interesse.

Im Bild unten v. l. Susanne Schmidt, Vorsitzender Ralph Nitsche, Gabriele Wirbel und Bereitschaftsleiterin Renate Kern.



Foto: DRK-OV Bad Krozingen



Foto: DRK-OV Bad Krozingen



## Jugendrotkreuz - Gruppenleiter-Brunch in Müllheim

Am 26. Januar fand das Gruppenleiter-Treffen aller Gruppenleitungen im DRK-Kreisverband Müllheim e.V. in Form eines Brunches in Müllheim statt. 10 von 11 engagierten Gruppenleitungen sind der Einladung der Kreisjugendleitung gefolgt und konnten sich beim ersten Treffen seit 15 Jahren kennenlernen und austauschen.

Nach einer kurzen Kennenlernrunde, die durch den JRK-Kreisausschuss moderiert wurde, startete die Kreisjugendleitung mit einem Rückblick in das Jahr 2024: Hüttenwochenende mit dem KV Ortenau, Spielangebot in der Flüchtlingsunterkunft Müllheim, zwei neu ausgebildete Gruppenleitungen sowie der Neustart des Jugendrotkreuzes in Schliengen sind noch einige der vielen Aktionen, die das Jahr 2024 zu einem besonderen Jahr im JRK gemacht haben.

Mit dem Ausblick auf 2025 wurden nicht nur Termine wie die JRK-Kreisversammlung, das JRK-Landestreffen der Stufe 1 oder eine potentielle Weihantkation in den Seniorenheimen beleuchtet, sondern auch über 100 Jahre Jugendrotkreuz gesprochen. In unserem Verband werden wir hierfür eine gemeinsame Social-media-Kampagne „100 Jahre – 100 Gründe“ durchführen, die auf Instagram und ggf. Tiktok vierteljährlich zu sehen sein wird.

Zum Ende der harmonischen Veranstaltung konnte noch über Themen wie das noch ausstehende Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche sowie Problematiken in den Gruppenstunden gesprochen werden. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank für die außerordentlich gute und engagierte Arbeit der Gruppenleitungen sowie das ehrenamtliche Engagement der Jugendrotkreuzler!

# Mitarbeiterfest 2024

Das Mitarbeiterfest 2024 für alle Kollegen, die beim DRK KV Müllheim haupt- oder ehrenamtlich beschäftigt sind, fand am 18. Oktober 2024 statt und stand unter dem Motto „Oktoberfest“.

Auf dem weiß-blau dekorierten Hof des Kreisverbandes in der Moltkestraße ging es ab 17 Uhr dann hoch her. Der vom DRK-Ortsverein Müllheim-Badenweiler-Augen betriebene Bierbrunnen schenkte unter anderem Original Münchener Festbier aus, der DRK-Ortsverein Bad Krozingen bereitete bayerische Schmankerl, wie Leberkäse, Weißwurst, Obazda und Käsespätzle zu und an zünftiger Musik fehlte es auch nicht. Organisiert wurde das Event von der Qualitätsbeauftragten Konstanze Hahndorf.

Die Geschäftsführer Fabian Delugas und Florian Köhler haben in ihren stimmungsvollen Reden nicht nur einen interessanten Rück – und Ausblick für den Kreisverband gegeben, es wurden auch langjährige Kollegen mit Geschenken geehrt.

Ein Teil der 180 Gäste erschien dem Anlass entsprechend in Tracht – Lederhosen und Dirndlkleider strahlten in allen Farben. Jung und „nicht mehr ganz jung“ begegnete sich und neben fröhlichen Spielen gab es anregende Gespräche. Die Feier dauerte bis in die Nacht hinein und am nächsten Tag gab es eine positive Überraschung für das Aufräum – Team: Die letzten Gäste hatten bereits picobello aufgeräumt! Das ist der DRK-Geist!

Wir freuen uns schon auf das nächste Fest!



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

# Jahres-Rückblick

## DRK-Sozial- und Seniorenarbeit



### Wechsel in der Koordination des Aktivierenden Hausbesuchs

**Zum 1. Januar 2024 übernahm Johanna Mauser-Loret die Koordination des Aktivierenden Hausbesuchs von ihrer Vorgängerin Lucia Hagen.**

Lucia Hagen hatte das Angebot seit 2019 im Rahmen des Projektes „LeFit – für mehr Lebensqualität und Fitness im Alter“ mit großem Engagement und Herzblut aufgebaut. Bereits zuvor war sie als ehrenamtliche Gymnastik-Übungsleiterin für den DRK-Kreisverband Müllheim tätig und prägte den Aktivierenden Hausbesuch durch ihre Fachkenntnis und persönliche Hingabe. Beim Teamtreffen mit den ehrenamtlichen Anleiterinnen im Herbst 2023 wurde sie gebührend verabschiedet und ihr Engagement wertgeschätzt.

Mit Johanna Mauser-Loret hat der Aktivierende Hausbesuch eine erfahrene Nachfolgerin gewonnen. Sie kam im April 2022 als Projektkoordinatorin für das ebenfalls erfolgreiche DRK-Projekt „LeNa“ zum Kreisverband Müllheim, das Ende 2023 regulär auslief. Neben der Koordination des Aktivierenden Hausbesuchs übernahm sie zum Jahresbeginn 2024 auch die stellvertretende Abteilungsleitung der sozialen Dienste, mit Zuständigkeit für die Seniorenwohnanlagen, den Aktivierenden Hausbesuch und Teile der offenen Seniorenarbeit.

Ziel des Aktivierenden Hausbesuchs ist es, älteren Menschen, die ihre Wohnung aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht mehr oder nur selten verlassen können, die Möglichkeit zu geben, geistig und körperlich fit zu bleiben. Eine speziell ausgebildete Anleiterin besucht die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einmal wöchentlich für eine Stunde zu Hause. Der Besuch kombiniert rund 30 Minuten Gymnastikübungen zur Sturzprävention und Bewegungsförderung mit 30 Minuten Gesprächen, die den Austausch und die sozialen Kontakte stärken. Ergänzt werden kann das Angebot individuell durch Gedächtnisübungen oder Spaziergänge. Durch diese Kombination werden Mobilität, Sicherheit und Selbstständigkeit gezielt gefördert, was es den Betroffenen ermöglicht, länger in ihrem vertrauten Zuhause zu leben. Mit einem Kostenbeitrag von 26,00 € pro Stunde bietet der Aktivierende Hausbesuch eine wertvolle Unterstützung, die auch über zusätzliche Betreuungsleistungen der Pflegekasse (§ 45b SGB XI) abgerechnet werden kann.

**neue Ansprechpartnerin**

Johanna Mauser-Loret

07631/1805-16

[j.mauser-loret@drk-muellheim.de](mailto:j.mauser-loret@drk-muellheim.de)





## Vorstellung des Projekts LeNa bei der Veranstaltung „Fit für die Zukunft in Zell im Wiesental „ im Februar 2024

Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des Modellprojekts Fit für die Zukunft – Digitale Teilhabe im ländlichen Raum präsentierte sich das Projekt LeNa (Lebensqualität in der Nachbarschaft) am 26. Februar 2024 in Zell im Wiesental. Veranstaltet von der Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V. und dem Diakonischen Werk Lörrach, stand die Förderung von Digitalkompetenz und Gesundheitsvorsorge im Mittelpunkt. Neben Grußworten und spannenden Impulsen, darunter der Vortrag Digitale Nachbarschaft – mit Al-

exa gegen Einsamkeit im Alter von Frank Schamberger (DRK Müllheim), bot ein vielfältiger Markt der Möglichkeiten Gelegenheit, sich über Projekte wie LeNa zu informieren. LeNa präsentierte seine Arbeit als Teil eines wachsenden Netzwerks zur Stärkung digitaler Teilhabe für ältere Menschen und erhielt dabei regen Zuspruch von den zahlreichen Teilnehmern. Die Veranstaltung unterstrich die Bedeutung gemeinsamer Initiativen für ein lebendiges und digitales Miteinander im Landkreis Lörrach.

## Anerkennung von LeNa als Unterstützungsangebot in den Landkreisen Lörrach und Breisgau-Hochschwarzwald – ein erster Meilenstein für das LeNa-Projekt im März 2024

Ein bedeutender Meilenstein wurde im März 2024 für das LeNa-Projekt erreicht: Das LeNa-Betreuungsangebot wurde in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Lörrach als Unterstützungsangebot im Alltag nach § 45a SGB XI und der Unterstützungsangebote-Verordnung Baden-Württemberg (UstA-VO BW) anerkannt. Diese Anerkennung ermöglicht eine Abrechnung der Leistungen über den Entlastungs-

beitrag der Pflegekassen sowie eine Ko-Finanzierung durch die Kommunen. Mit dieser Grundlage kann das LeNa-Projekt zukünftig noch mehr ältere Menschen unterstützen, Einsamkeit entgegenwirken und die Lebensqualität in ihrer Häuslichkeit durch persönliche Betreuung und digitale Unterstützung stärken. Dieser Erfolg unterstreicht die Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit des Projekts.

## Vorstellung von LeNa bei einem Workshop im Sozialministerium in Stuttgart im März 2024

Am 20. März 2024 fand in Stuttgart im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ein Workshop zu den gemeinsamen Modellvorhaben nach § 123 SGB XI statt. Ziel der Modellvorhaben ist es, innovative Ansätze und neue Kooperationsformen zu entwickeln, um die Pflege vor Ort, die soziale Teilhabe und die Unterstützung im Quartier nachhaltig zu verbessern. Dabei durften wir das Projekt „LeNa – Lebensqualität in der Nachbarschaft“ in verschiedenen

Workshops einbringen. Die Veranstaltung brachte Akteure aus Wohlfahrtsverbänden, Fachleute im Bereich Pflege und Soziales sowie Altenhilfe- und Sozialplaner aus Städten und Landkreisen zusammen. Gemeinsam wurden vielversprechende Ansätze und Ideen entwickelt, um die Pflege vor Ort zu stärken und Caring Communities aufzubauen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden für die anregenden Diskussionen und das Engagement!

-Kreisverband  
heim e. V.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

LeNa - Lebensqualität in der Nachbarschaft

### Betreutes Wohnen mit digitaler Unterstützung im eigenen Zuhause



Das Leben leichter machen,  
wenn der Alltag schwerer fällt – in  
Gemeinschaft und im Alter gut  
umsorgt im eigenen Zuhause  
leben in Dorf, Stadt und Quartier.  
Willkommen beim neuen DRK-  
Betreuungsangebot LeNa!

### Gemeinsam gegen Einsamkeit

LeNa bietet ein Betreuungs- und Entlastungsangebot mit digitaler Unterstützung im häuslichen Bereich für ältere Menschen, die an ihre Häuslichkeit gebunden sind. Durch die Kombination von persönlicher Betreuung und moderner Technologie schaffen wir neue Wege für Begegnungen, Kommunikation und soziale Teilhabe.

#### Unser Angebot im Überblick

Digitale Unterstützung:  
Video-Anrufe mit dem LeNa-  
Betreuungsbüro über das  
Amazon Alexa System. Auch  
ein Kontakt via Telefon ist  
möglich.  
Regelmäßige Sprechzeiten:  
Wöchentliche Sprech- und  
Betreuungszeiten des LeNa-  
Betreuungsdienstes von 7,5 Stunden.  
Persönliche Betreuung: Monatliche Hausbesuche durch  
LeNa-Lebensbegleiter:innen für individuelle Gespräche und  
Unterstützung.

- Gemeinschaft erleben:  
Monatliche LeNa-Cafés bieten Raum für Begegnungen und  
gemeinsame Aktivitäten.
- Regelmäßige Anrufe:  
Proaktiv-Wohlfühl- und Kümmerer-Anrufe sorgen für  
regelmäßigen Kontakt und Unterstützung.

#### Unsere Ziele

- Vereinsamung verhindern  
und ein selbstbestimmtes  
Leben in der eigenen  
Häuslichkeit ermöglichen.
- Ältere Menschen  
in professionelle  
Betreuungs- und  
Versorgungsstrukturen  
einbinden.
- Digitale Kompetenzen fördern und soziale Teilhabe stärken.



#### Regionaler Einsatz

LeNa ist im Gebiet des DRK-Kreisverbandes Müllheim aktiv  
und wird im Herbst nach einer gut zweijährigen Pilotphase im  
Regelbetrieb starten.  
Mittelfristig organisieren wir zunächst drei LeNa-  
Betreuungsbüros im Sulzbachtal (Eschbach, Heitersheim,  
Ballrechten-Dottingen, Sulzbürg), im südlichen Markgräflerland  
(Kandern, Schliengen, Bad Bellingen) und im mittleren  
Markgräflerland (Auggen, Badenweiler).

#### Verlässlichkeit und Regelmäßigkeit

Unser Angebot ist auf Verlässlichkeit und Regelmäßigkeit  
ausgelegt, um älteren Menschen eine kontinuierliche  
Unterstützung zu bieten.

#### Finanzierung über die Pflegekasse

Bei einer Einstufung durch die Pflegekasse kann das Angebot  
ab der Pflegestufe 1 über den Entlastungsbeitrag der  
Pflegekassen abgerechnet werden.

#### Kontaktieren Sie uns!

Erfahren Sie mehr über LeNa und wie wir Ihnen helfen können,  
ein erfülltes Leben in Ihrer Häuslichkeit zu führen. Besuchen  
Sie uns online oder kontaktieren Sie uns telefonisch für weitere  
Informationen. Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

Ihr LeNa-Team hilft Ihnen gerne weiter:  
Johanna Mauser-Loret  
Telefon 07631/1805-16  
Frank Schamberger  
Telefon 07631/1805-15  
oder per E-Mail:  
servicestelle@drk-muellheim.de



## Neues Programm für den DRK-SeniorenSommer erscheint - Glück ist die Summe schöner Momente!

Mitte Mai 2024 wurde das neue DRK-SeniorenSommer-Programm vorgestellt, das letzte seiner Art in dieser Form. Künftig erscheinen die Programme im praktischen Halbjahresrhythmus: Herbst/Winter und Frühjahr/Sommer. Mit diesem Schritt möchten wir Ihnen eine noch bessere Planung ermöglichen und weiterhin eine abwechslungsreiche Vielfalt an Aktivitäten bieten. Das diesjährige Sommerprogramm hat wieder viele schöne Erlebnisse ermöglicht. Ob bei Ausflügen mit dem großen Reisebus, stimmungsvollen Konzerten, spannenden Theaterbesuchen oder dem beliebten „Kino und Wein“ – es gab zahlreiche Gelegenheiten, gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben. Wir danken unseren engagierten Helfer:innen, die mit viel Herzblut und Kreativität zu diesem gelungenen Programm beigetragen haben.



## Weiterer Meilenstein für das LeNa-Projekt: Aktionstag gegen Einsamkeit am 17. Juni 2024 – gemeinsam veranstaltet mit dem Team von Amazon Alexa Deutschland

Im Juni 2024 erreichte das LeNa-Projekt mit dem Aktionstag gegen Einsamkeit einen weiteren Höhepunkt. Die Veranstaltung, organisiert vom DRK-Kreisverband Müllheim und Amazon Alexa, thematisierte Einsamkeit im Alter und zeigte, wie Sprachtechnologien zur Unterstützung älterer Menschen beitragen können. Prominente Gäste wie Sven Paukstadt, Head of Development von Amazon Alexa Deutschland, sowie Bürgermeister:innen aus der Region unterstrichen die Bedeutung des Projekts. Der Aktionstag war Teil der bundesweiten Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“, die vom Kompetenznetz Einsamkeit und dem Bundesfamilienministerium initiiert wurde, um das

Thema als gesamtgesellschaftliche Aufgabe in den Fokus zu rücken. Höhepunkte des Programms waren die Vorstellung des LeNa-Projekts, Präsentationen der Einsatzmöglichkeiten von Alexa im Alltag älterer Menschen und ein interaktiver Roundtable mit Senior:innen und ehrenamtlichen Helfer:innen. Die Teststation bot den Besucher:innen zudem Gelegenheit, die Technik selbst auszuprobieren und sich im direkten Austausch zu informieren. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und wurde von TV Südbaden und weitere Medien begleitet, wodurch das innovative Konzept einer breiten Öffentlichkeit nähergebracht wurde.



## Zehn Jahre Bewegungstreff im Freien im Juni 2024 Ein Erfolg für Gesundheit und Gemeinschaft

Am 24. Juni 2024 feierte der Müllheimer Bewegungstreff im Blankenhornpark sein zehnjähriges Bestehen mit rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Unter der Leitung von Ursula Müller und unterstützt von vier ehrenamtlichen Bewegungsbegleitern wird wöchentlich ein leicht zugängliches Bewegungsprogramm angeboten, das auf dem Konzept der „5 Esslinger“ basiert und die Fitness und Beweglichkeit der Generation 60plus fördert. Der Bewegungstreff, der 2014 in Kooperation mit dem Generationennetz Müllheim und

dem DRK-Kreisverband Müllheim ins Leben gerufen wurde, hat sich über die Jahre nicht nur als sportliche Aktivität, sondern auch als beliebter Begegnungsort etabliert, der Austausch und Gemeinschaft ermöglicht. Frank Schamberger vom DRK-Kreisverband Müllheim würdigte das Engagement der Helfer mit Dankesworten und Präsenten, und die Teilnehmenden freuten sich über den gemeinsamen Rückblick auf eine echte Erfolgsgeschichte.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



## Kino&Wein in Müllheim Über 450 Besucher und ein erfolgreicher Treffpunkt für Begegnungen und Genuss

Die Veranstaltungsreihe „Kino & Wein“ hat sich im Jahr 2024 mit über 450 Besuchern als äußerst erfolgreich etabliert. Mit vier Terminen von Mai bis September zog das Format Menschen jeden Alters an und schuf einen einzigartigen Ort für generationsübergreifende, interkulturelle Begegnungen.

Die Abende begannen jeweils ab 18 Uhr mit einem gemütlichen Feierabend-Plausch. Weine vom Weingut Dörflinger und kulinarische Köstlichkeiten von „Jonas' Kochbox“ sorgten für das leibliche Wohl. Der lockere Austausch vor dem Kino wurde von vielen Gästen als bereichernd empfunden und hob den Charakter der Veranstaltung als Treffpunkt für die Gemeinschaft hervor. Um 19:30 Uhr wurden sorgfältig ausgewählte Filme gezeigt, die von heiteren Komödien bis zu bewegenden Erzählungen reichten.

Nach den Filmvorführungen blieb Zeit, den Abend bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen und die Gespräche zu vertiefen. Für eine sichere Heimfahrt sorgte ein kostenpflichtiger DRK-Fahrdienst.

Die Veranstaltungsreihe war das Ergebnis einer engagierten Zusammenarbeit zwischen dem DRK-Kreisverband Müllheim, der Stadt Müllheim, dem VdK-Ortsverband Müllheim, den Kinos im Markgräflerland und dem Weingut Dörflinger. Bewirtet wurde an drei Terminen von Jonas Kochbox und an einem Abend durch die ukrainische Gemeinschaft in Müllheim. Die beliebte Reihe wird im kommenden Jahr fortgesetzt.

Die Termine für 2025 stehen bereits fest:

Freitag, 2. Mai – Bewirtung durch DRK/Jonas' Kochbox  
Freitag, 13. Juni – Bewirtung durch den VdK  
Freitag, 18. Juli – Bewirtung durch den VdK  
Freitag, 12. September – Bewirtung durch DRK/Jonas' Kochbox

Mit „Kino & Wein“ wird auch 2025 ein Ort geschaffen, der Genuss und Gemeinschaft verbindet und Menschen inspiriert, die sich für ein soziales und lebendiges Miteinander einsetzen.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

## DRK-Sommerkonzerte

### Auch im Jahr 2024 mit gutem Zuspruch

Die DRK-Sommerkonzerte waren auch im Jahr 2024 ein durchweg erfolgreicher Höhepunkt des Sommers und erfreuten sich mit rund 350 Besuchern großer Beliebtheit. Besonders herausragend waren die Konzerte in Bad Krozingen mit 120 Gästen und Bad Bellingen mit über 100 Teilnehmern, bei denen die gute Stimmung ungetrübt blieb, trotz wetterbedingter Verlegungen.

In Bad Krozingen musste das Konzert aufgrund von Regen ins Innere verlegt werden, während in Müllheim hohe Temperaturen eine Indoor-Veranstaltung erforderlich machten. Besonders erfreulich war der spontane Multivisions-Vortrag zu Venezuela, der den Besuchern in Bad Krozingen eine zusätzliche kulturelle Bereicherung bot.

Das Musikprogramm, das eine breite Palette von Volksliedern bis zu südamerikanischen Rhythmen umfasste, kam bei allen gut an – von den „Blue Bananas“ über das „Weinland-Duo“ bis hin zur „Markgräfler Spätlese“, die die 60er und 70er Jahre mit den bekannten Hits dieser Dekaden wiederaufleben ließ.

Die Konzerte in Müllheim stellten zudem eine besondere Bereicherung für die Gäste der DRK-Tagespflege und des Gevita-Mühlenstübles dar, während in Kandern das Luise-Klaiber-Haus für die Bewohner ein stimmungsvoller Rahmen bot. Die Konzerte boten nicht nur musikalische Highlights, sondern auch einen wertvollen Treffpunkt für die älteren Menschen in der Region.

## DRK-Sommerfest Ende August in Bad Krozingen

Nach einer pandemiebedingten Pause von vier Jahren konnte das DRK-Sommerfest im August 2024 erfolgreich reaktiviert werden und begeisterte die Senioren mit einer gelungenen Veranstaltung. Im Hof des Rotkreuzhauses Bad Krozingen genossen rund 40 Gäste ein köstliches Grillbuffet, das von den Ehrenamtlichen des DRK-Ortsvereins Bad Krozingen unter der Leitung von Renate Kern und ihrem Team liebevoll zubereitet wurde.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das „Weinland-Duo“, das mit schwungvollen Klängen zum Mitsingen und Schunkeln einlud. Besonders hervorgehoben wurde der herzliche, gesellige Charakter des Festes, das durch einen Fahrdienst und eine liebevolle Atmosphäre zu einem rundum gelungenen Nachmittag für die Senioren wurde.



## Vorstellung des neuen LeNa-Betreuungsangebotes bei Bürgermeister\*innen und in Gemeinderäten: Ein weiterer wichtiger Schritt für einen erfolgreichen Übergang in den Regelbetrieb

Im September und Oktober 2024 hat das LeNa-Projekt (Lebensqualität in der Nachbarschaft) einen entscheidenden Meilenstein erreicht. Im September und Oktober erhielt der DRK-Kreisverband Müllheim Finanzierungszusagen von neun Gemeinden für die kommunale Ko-Finanzierung des Betreuungsangebots im 4. Quartal 2024 sowie für das Jahr 2025. In fünf Kommunen wurde das Projekt zudem mit großer Mehrheit von den Gemeinderäten befürwortet, was die breite regionale Unterstützung und den Bedarf für dieses Angebot verdeutlicht.

Nach einer erfolgreichen zweijährigen Pilotphase wird LeNa ab dem Anfang des Jahres 2025 in den Regelbetrieb übergehen und zunächst drei regionale Betreuungsbüros organisieren: im Sulzbachtal (Eschbach, Heitersheim, Ballrechten-Dottingen, Sulzburg), im südlichen Markgräflerland (Kandern, Schliengen, Bad Bellingen) sowie im mittleren Markgräflerland (Auggen, Badenweiler). Besonders erfreulich ist, dass auch die Gemeinde Eschbach die Mitfinanzierung ab 2025 zugesagt hat.

## Neues DRK-Seniorenprogramm erscheint: Neuer Planungsmodus, bewährte Vielfalt

Im September erschien das erste DRK-Seniorenprogramm im neuen Planungsturnus, das mit einer bunten Mischung aus beliebten und neuen Angeboten überzeugte. Bewegungsprogramme wie Gymnastik, Yoga oder Qigong, gesellige Mittagstische und Rotkreuz-Cafés sowie kulturelle Highlights wie Konzerte und das Nostalgie-Café boten zahlreiche Möglichkeiten für Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse.

Besondere Veranstaltungen wie das Herbstfest mit neuem Wein und herzhaften Köstlichkeiten oder der stimmungsvolle Ausflug auf den Weihnachtsmarkt in Mulhouse zählten zu den Höhepunkten des Jahres. Dank des Engagements unserer ehrenamtlichen Helfer:innen konnten wir unvergessliche Momente schaffen und für Abwechslung und Lebensfreude sorgen.

## Herbstliche Geselligkeit

### Erfolgreiches DRK-Senioren-Herbstfest in Buggingen

Am 12. Oktober 2024 organisierte das Team der DRK-Seniorenarbeit in Buggingen erstmals ein stimmungsvolles Herbstfest für Senioren, das großen Anklang fand. Mit neuem Wein, herzhaften Snacks und der mitreißenden Musik des Weinland-Duos genossen die Gäste einen geselligen und unvergesslichen Nachmittag. Für viele Senioren war das Fest eine willkommene Gelegenheit, in gemütlicher Runde zusammenzukommen und den Herbst zu feiern. Ein besonderer Dank gilt Annemarie Morgenthaler und ihrem Team der DRK-Seniorenarbeit aus Buggingen, die mit ihrem Engagement und ihrer tatkräftigen Unterstützung wesentlich zum Erfolg dieser Veranstaltung beitrugen.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

## Aufbau eines weiteren Rotkreuz-Cafés in Bad Bellingen: Start im Oktober 2024

Im Oktober 2024 wurde das neue Rotkreuz-Café in Bad Bellingen erfolgreich ins Leben gerufen, das als regelmäßiger Treffpunkt für Senioren dient. Die ersten Vorbereitungen für dieses Angebot begannen bereits im August 2024, und mit viel Engagement konnte das Projekt realisiert werden. Besonders hervorzuheben ist das außergewöhnliche Engagement von Jutta Koch-Lindler, die federführend bei der Umsetzung des Projektes beteiligt war, sowie die tatkräftige Unterstützung von Anni Hinz, sowie Davida Dannmeyer vom DRK-Ortsverein Bad Bellingen.

Das Rotkreuz-Café findet alle 14 Tage statt und hat sich schnell als beliebter Treffpunkt für die Senioren aus Bad Bellingen und Umgebung etabliert. Es wird regelmäßig von 10 bis 15 Senioren besucht, die den Austausch und die Geselligkeit in einer gemütlichen Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen genießen. Das Café bietet nicht nur Raum für Gespräche, sondern auch für einen Spielnachmittag mit Brett- und Kartenspielen. Hier können die Teilnehmer miteinander spielen, lachen und sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee austauschen.

Das Malhüsli im Kurpark, das als Veranstaltungsort dient, ist barrierefrei zugänglich und bietet so allen Senioren eine einladende Möglichkeit, am Angebot teilzunehmen. Während der Wintermonate wird das Rotkreuz-Café ins Albert-Schweitzer-Haus in Bad Bellingen verlegt. Dieser Ort bietet ebenfalls barrierefreie Zugänglichkeit und sorgt dafür, dass das Angebot weiterhin auch in der kälteren Jahreszeit gut besucht werden kann.

Die Unterstützung der Gemeindeverwaltung Bad Bellingen, insbesondere von Bürgermeister Dr. Carsten Vogelpohl und Carmen Santamaria vom Ortsmarketing, war ein wichtiger Beitrag für den Erfolg dieses Projektes.

Das Rotkreuz-Café hat sich als wertvolle Bereicherung für das Gemeinschaftsleben der Senioren in Bad Bellingen etabliert, und das Team des DRK freut sich, diesen Ort der Geselligkeit und des Austauschs für die älteren Mitbürger anbieten zu können.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

## Aufbau von einem neuen „Treffpunkt digital“ im Oktober 2024 in Neuenburg

Der „Treffpunkt Digital“ wurde im Oktober 2024 erfolgreich in Neuenburg ins Leben gerufen, um Seniorinnen und Senioren den Zugang zur digitalen Welt zu erleichtern. Besonders hervorzuheben ist das Engagement von Joachim Schmid vom kommissarischen Team der Kreissozialleitung des DRK-Kreisverbandes Müllheim, der maßgeblich am Aufbau des neuen Angebots beteiligt war.

In der Stadtbibliothek Neuenburg erhalten die Teilnehmer individuelle Unterstützung bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und Laptops. Ehrenamtliche Digitallotsen bieten in persönlichen 45-minütigen Sprechstunden eine wertvolle 1-zu-1-Betreuung, um den Senioren bei digitalen Fragen zur Seite zu stehen und ihre digitale Kompetenz zu fördern.

Das Projekt zeichnet sich durch eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem Team der Stadtbibliothek Neuenburg und der städtischen Inklusionsbeauftragten Esther Hagenow aus, die sich tatkräftig für das Gelingen des Angebots eingesetzt haben. Diese enge Kooperation hat maßgeblich dazu beigetragen, dass der „Treffpunkt digital“ in Neuenburg so erfolgreich gestartet ist.

Das Konzept baut auf den positiven Erfahrungen des DRK in anderen Orten des Kreisgebiets auf: In Müllheim gibt es den „Treffpunkt digital“ bereits seit 2008, in Bad Krozingen wird seit 2018 die Mediensprechstunde angeboten, und 2024 wurde auch in Kandern ein Treffpunkt Digital eingerichtet. Alle diese Angebote bieten Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, ihre digitalen Fähigkeiten zu erweitern und so von den Chancen der digitalen Welt zu profitieren.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

## Unvergessliche Seniorenreise nach Rhodos 12. bis 26. Oktober 2024

Ein Highlight der DRK-Seniorenarbeit 2024 war die begleitete Seniorenreise nach Rhodos, an der zwölf Teilnehmende teilnahmen. Untergebracht im komfortablen 4-Sterne-Hotel Esperos Palace direkt am Strand, genossen die Reisenden die Verbindung aus Erholung, kulturellen Ausflügen und griechischer Gastfreundschaft. Die Reise führte sie unter anderem zur historischen Stadt Rhodos, zur Akropolis von Lindos und auf die malerische Insel Symi.

Ein besonderes Dankeschön gilt Marianne Höfling aus dem Team der DRK-Seniorenarbeit, die kurzfristig und ohne Vorerfahrung als Reisebegleiterin einsprang und diese Aufgabe mit großem Engagement meisterte.

Ebenso danken wir den ehrenamtlichen Fahrern, die den Zubringerdienst zum Euro-Airport Freiburg-Basel-Mulhouse übernehmen.



## Übernahme der Seniorenwohnanlage Fridolinhaus in Neuenburg vom Caritas-Verband im Herbst 2024

Zum 1. November 2024 konnte das DRK die erfolgreiche Übernahme des Fridolinhauses, einer Seniorenwohnanlage in Neuenburg am Rhein, vom Caritas-Verband Breisgau-Hochschwarzwald im Rahmen dessen selbstverwalteter Insolvenz realisieren. Das Projekt wurde durch Johanna Mauser-Loret, stellv. Abteilungsleiterin Soziale Dienste, und Florian Köhler, Bereichsleiter Wohlfahrt und Soziales sowie stellv. Kreisgeschäftsführer, erfolgreich koordiniert.

Das Fridolinhaus bietet Senioren die Möglichkeit, selbstständig in barrierefreien Wohnungen zu leben, während gleichzeitig umfassende Unterstützung und Gemeinschaftsangebote zur Verfügung stehen. Besonders hervorzuheben ist der innovative Ansatz des Hauses, der auf den Namensgeber Heiligen Fridolin, den Schutzpatron der Region, zurückgeht, der im Jahr 1704 die Gegend vor Überschwemmungen bewahrte. Die 38 Wohnungen sowie die vielfältigen Angebote wie Gesundheitsförderung, Sozialberatung und ein Hausnotrufsystem tragen zu einem sicheren und selbstbestimmten Leben bei.

Das DRK-Seniorenwohnen in Neuenburg bietet den Bewohner:innen nicht nur eine hohe Lebensqualität in selbstständiger Wohnweise, sondern auch ein sicheres Umfeld mit umfangreichen Dienstleistungen. Neben den barrierefreien Wohnräumen und einem Gemeinschaftsraum mit Küche, können die Bewohner:innen auf einen kompetenten Betreuungsservice zugreifen. Der DRK-Hausnotruf sorgt rund um die Uhr für Sicherheit, und das Betreuungsbüro ist regelmäßig besetzt, um bei alltäglichen Fragen und Problemen zu unterstützen. Darüber hinaus profitieren die Senior:innen von regelmäßigen Freizeitangeboten, Gemeinschaftsfeiern und einem aktiven Austausch mit den Nachbarn. Das DRK-Team vermittelt auch Kontakte zu Pflegediensten und anderen Hilfsangeboten im Falle von Krankheit oder Pflegebedürftigkeit, sodass eine unaufdringliche Begleitung stets gewährleistet ist. Das Fridolinhaus stellt somit einen wichtigen Bestandteil der sozialen Infrastruktur in Neuenburg dar und bietet den Senioren ein sicheres, aktives und gut betreutes Zuhause.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

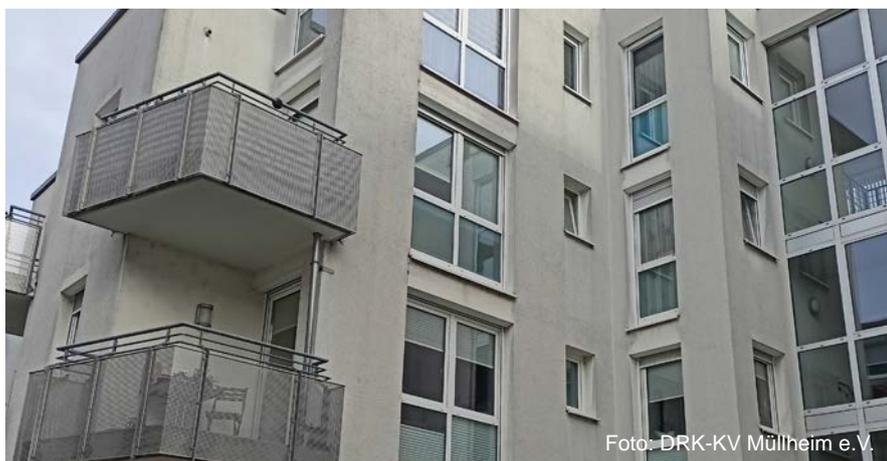


Foto: DRK-KV Müllheim e.V.



Foto: DRK-KV Müllheim e.V.

## Weiterer Meilenstein: Innovatives LeNa-Betreuungsangebot als förderfähig durch die Pflegekasse anerkannt

Das LeNa-Betreuungsangebot („Lebensqualität in der Nachbarschaft“) hat im Oktober und November 2024 einen weiteren Meilenstein erreicht: Der Koordinierungsausschuss in Stuttgart hat das Programm offiziell als förderfähig durch Mittel der Pflegekasse anerkannt. Dieses innovative Modell kombiniert digitale und persönliche Betreuung, um Senioren ein selbstbestimmtes Leben in ihrer Häuslichkeit zu ermöglichen und soziale Teilhabe zu fördern.

### Das LeNa-Angebot im Überblick:

#### Digitale Unterstützung:

Senioren können über das Amazon-Alexa-System oder telefonisch Kontakt mit dem LeNa-Betreuungsbüro aufnehmen.

#### Regelmäßige Sprechzeiten:

7,5 Stunden pro Woche stehen Lebensbegleiter:innen für Sprech- und Betreuungszeiten bereit.

#### Persönliche Betreuung:

Monatliche Hausbesuche bieten individuelle Unterstützung und Gespräche.

#### Gemeinschaft erleben:

Monatliche LeNa-Cafés schaffen Räume für Begegnungen und gemeinsame Aktivitäten.

#### Regelmäßige Anrufe:

Proaktive Wohlfühl- und Kümmerer-Anrufe sorgen für kontinuierlichen Kontakt und Sicherheit.

#### Unsere Ziele:

- Einsamkeit verhindern und ein selbstbestimmtes Leben zu Hause ermöglichen.
- Senioren in professionelle Betreuungs- und Versorgungsstrukturen einbinden.
- Digitale Kompetenzen stärken und soziale Teilhabe fördern.

Dank kommunaler Mitfinanzierung durch die Gemeinden Auggen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen sowie die Städte Heitersheim und Sulzburg im Sulzbachtal, und den Gemeinden Kandern, Schliengen und Bad Bellingen im südlichen Markgräflerland, sowie der finanziellen Unterstützung durch die Pflegekasse, kann das Projekt nun in mehreren Regionen durchstarten.

Ein besonderer Dank gilt Helena Mersmann von der Fachstelle Unterstützungsangebote-Verordnung in Stuttgart sowie Gerhard Stobozian vom DRK-Landesverband Baden-Württemberg. Beide standen uns bei der Vorbereitung des Förderantrags für dieses für den Koordinierungsausschuss neuartige Projekt beratend und unterstützend zur Seite. Ihre Expertise und Engagement haben maßgeblich zum Erfolg beigetragen. Die breite Anerkennung zeigt, dass LeNa ein zukunftsweisendes Modell für die Betreuung im häuslichen Umfeld darstellt und im Rahmen seiner weiteren Entwicklung nachhaltig die Lebensqualität älterer Menschen stärken kann.

# Suchdienst

Der DRK-Suchdienst setzt seit 1945 alles daran, infolge von Kriegen oder Katastrophen vermisste Angehörige zu suchen, Schicksale zu klären und Familien wieder zu vereinen.

27.12.2024




Familien suchen • verbinden • vereinen

**Suchen Sie nach einem Familienmitglied?**  
**Are you looking for a family member?**  
**Recherchez-vous un membre de votre famille?**

**Ma waxaad raadinaysaa qaraabo?**  
 هل تبحثون عن أحد أفراد عائلتكم؟  
 አባል ስድራቤትካ ተናዳ አለኝ?

 0015619 <b>Sister</b>	 0015620 <b>Brother</b>	 0015621 <b>Uncle</b>	 0015622 <b>Son</b>
 0015635 <b>Husband</b>	 0015698 <b>Family</b>	 0015700 <b>Family</b>	 0015738 <b>Brother</b>
 0015774 <b>Son</b>	 0015775 <b>Son</b>	 0015779 <b>Father</b>	 0015780 <b>Family</b>
 0015781 <b>Family</b>	 0015784 <b>Mother</b>	 0015785 <b>Father</b>	 0015786 <b>Family</b>

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie etwas über den Verbleib dieser Vermissten wissen. Ihre Informationen bleiben streng vertraulich.

**If you have any details regarding the whereabouts of these persons, please contact us. Your information will be kept strictly confidential.**

Alle Fotos / All pictures: [www.tracetheface.org](http://www.tracetheface.org)



**Deutsches Rotes Kreuz**

SUCHDIENST



Das Deutsche Rote Kreuz ist Teil der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung.

☎ 030 / 8 54 04 - 300

✉ [tracing@drk-suchdienst.de](mailto:tracing@drk-suchdienst.de)

🌐 [www.drk-suchdienst.de](http://www.drk-suchdienst.de)

**Wir finden Angehörige**  
 Der DRK-Suchdienst hilft Menschen, die nach Katastrophen verzweifelt auf Nachricht von ihren Angehörigen warten, ihre Nächsten vermissen sowie Familien, die aufgrund ungünstiger politischer Verhältnisse getrennt voneinander leben müssen und auf eine Zusammenführung in Deutschland hoffen.

Alle Informationen zum Suchdienst erhalten Sie unter [www.drk-suchdienst.de](http://www.drk-suchdienst.de).

**Elisabeth Groß**  
 Leitung Suchdienst  
 Landesauskunftsbüro

[elisabeth.gross@drk-baden.de](mailto:elisabeth.gross@drk-baden.de)

# Impressum

## **Herausgeber**

DRK-Kreisverband Müllheim e.V.

Moltkestraße 14 a  
79379 Müllheim  
[www.drk-muellheim.de](http://www.drk-muellheim.de)

Telefon: 07631 1805-0  
Telefax: 07631 1805-50  
E-Mail: [kontakt@drk-muellheim.de](mailto:kontakt@drk-muellheim.de)

## **Verantwortlich im Sinne des Presserechts**

Fabian Delugas, DRK-Kreisgeschäftsführer

## **Redaktion**

Silke Sieker, Servicestelle Ehrenamt